



Parabond Construction

Fassadenkitt – Flexible Verleimung

Produkt :

Parabond Construction ist ein neutral aushärtender, gebrauchsfertiger und elastischer 1-Komponenten Leim/Fugendichtstoff auf Basis von Hybrid-Polymer mit einer hohen, bleibenden Elastizität. Parabond Construction erfüllt die Anforderungen nach ISO 11600 F 25HM und verfügt über ein ATG und SNJF Zertifikat.

Anwendungsbereiche:

Als universeller Leim und Fugendichtstoff ist Parabond Construction hervorragend geeignet für das Abdichten von horizontalen (und vertikalen) Bewegungs- und Anschlussfugen. Das Produkt kann sowohl für Innen- als auch Außenanwendungen eingesetzt werden. Parabond Construction klebt ohne Primer an nahezu allen im Bauwesen eingesetzten Materialien wie Aluminium, galvanisierter und rostfreier Stahl, Zink, Kupfer, Naturstein, Beton, Ziegelsteinen, Außenbekleidungsplatten auf Zementbasis, Vollkern-Platten, Behandeltem Holz, Gips, Glas, Glasur, verschiedenen Kunststoffen,...

Beispiele für Anwendungen sind:

Als Fugenkitt:

- Horizontale und vertikale Fugen
- Abdichten von Rissen und Nähten
- Abdichten z.B. im Wohnwagen-, Zug- und Busbau
- Abdichtungen in Lüftungs- und Klimaanlage
- Fugen- und Klebearbeiten auf Veranden, in Badezimmern, Küchen, ...
- Verfügen aller Art, bei denen Flexibilität wichtig ist
- Lärminderung zwischen Beton und Abwasserrohren
- Abdichtungen in Containern
- Abdichten zwischen Rahmen und Mauerwerk

Als Leimkitt:

- Kleben und Abdichten von Leisten, Treppenstufen, Fensterbänken
- Kleben von Schutzprofilen
- Kleben von Abdeckteilen
- Kleben von vorgefertigten Elementen
- ...

Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Parabond Construction ist nicht geeignet für:

- Ständig unter Wasser befindliche Fugen.
- Fugen mit einer Breite oder Tiefe von < 5 mm
- Ständig unter Wasser befindliche Fugen in Schwimmbädern mit Chlorwasser.
- Nicht geeignet für Schwimmbädern in geschlossenen Räumen und Hallenbädern
- Bitumen: benutzen Sie hierfür unser Paraphalt.
- Polycarbonate und Polyacrylate: benutzen Sie hierfür unser Parasilico PL

Parabond Construction eignet sich nicht zum Verkleben auf PE, PP, PA, Teflon[®] und Bitumen. Eine ausreichende Belüftung während der Verarbeitung und Aushärtung ist wichtig.

Eigenschaften:

- Abdichten und Kleben
- Hoher Widerstand gegen Alterung und Witterungseinflüsse
- Sehr gute Anheftung auf den meisten Baumaterialien
- Klebt sogar auf feuchtem Untergrund
- Frei von Lösungsmitteln und Isocyanaten
- Dauerhaft elastisch bei Temperaturen von -40°C bis + 90°C
- Verursacht keine Korrosion bei Metallverleimungen
- Für Innen- und Außenanwendungen
- UV- und witterungsbeständig
- Geeignet für Naturstein
- Neutraler, geruchloser Kitt
- Mit den verwendeten Materialien für die Randabdichtung von Doppelglas verträglich
- Geeignet für feuchte Räume
- Auf den meisten Farben auf Wasser- und Lösungsmittelbasis überstreichbar. Ist „Nass auf Nass“ überstreichbar. Die Oberfläche muss nach 48 Stunden zuerst gereinigt werden, bevor sie übermalt werden kann. Vorherige Tests sind notwendig. Beim Einsatz von Alkydfarben ist eine längere Trocknungszeit erforderlich.

Verarbeitung:

Untergrund: Der Untergrund muss fest und ausreichend stabil sein. Der Untergrund braucht nicht vollständig trocken zu sein (erdfeucht).

Vorbehandlung: Die zu verleimenden Materialien müssen sauber, staub- und fettfrei sein. Wenn nötig, mit Parasilico Cleaner, MEK, Methanol, Äthanol entfetten. Bei stark saugendem Untergrund empfehlen wir den Gebrauch von Primer DL-2001. Haftungsproben sind zu empfehlen. Der Benutzer muss selbst überprüfen, ob das Produkt für seine Anwendung geeignet ist. Fragen Sie gegebenenfalls unseren technischen Dienst.

1) Als Fugenkitt auftragen: Untiefe Fugen (am Boden) mit einem selbstklebenden Klebeband oder Schaumband abkleben, um eine dreiseitige Haftung zu vermeiden. Die Tiefe von dem Kitt der Bewegungsfuge muss ca. 2/3 der Fugenbreite betragen. Zu tiefe Fugen mit geeignetem Rundschaum (PE- oder PU-Rundschaum) füllen. Bei tiefen Fugen muss man einen kräftigen PU-Rundschaum als Füllung benutzen. Bei Bodenfugen (mit hoher mechanischer Belastung) muss der Kitt tief aufgetragen werden. Am besten tragen Sie den Kitt schräg über dem Boden bis zur Kittoberfläche auf (abkanten). Der Kitt soll nur an den Seiten der Fuge haften.

Fugenabmessung: Die erforderliche Breite einer Dehnfuge hängt von dem Temperaturverlauf, den Materialeigenschaften und den Abmessungen der Bauteile ab. Eine Fugenbreite von 6 mm ist erforderlich.

Fugenabmessungen:

Fugenbreite	Fugentiefe	Zulässige Differenz
6 mm	6 mm	± 1 mm
8 mm	6 mm	± 1 mm
10 mm	6-8 mm	± 2 mm
15 mm	10 mm	± 2 mm
20 mm	10-12 mm	± 2 mm
25 mm	15 mm	± 3 mm

2) Als Leimkitt auftragen: Tragen Sie Parabond Construction mit dem mitgelieferten Mundstück in Rillen oder Punkte auf den Untergrund oder das zu klebende Element auf. Die Rillen müssen in vertikalen Bändern aufgetragen werden. Das Material kann jetzt noch korrigiert werden. Anschließend gut festdrücken. Für Informationen zu den Abständen zwischen den Rillen, siehe "Leimmenge". DL-Chemicals empfiehlt, zwischen den zu verklebenden Teilen einen Abstand von 3,2 mm einzuhalten, damit der Leim Verformungen auffangen kann (insbesondere bei Außenanwendungen oder unter feuchten Bedingungen). Hierfür können Sie Abstandshalter oder Schaumklebeband mit einer Dicke von 3,2 mm benutzen. Falls die Leimschicht keine oder nur geringe Verformungen zwischen den Bauteilen auffangen soll, ist eine dünnere Leimschicht (mindestens 1,5 mm) ausreichend (z.B. beim Innenausbau).

Offene Zeit: Das zu verleimende Teil muss so schnell wie möglich, jedoch spätestens innerhalb von 15 Minuten angebracht werden (je nach Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit). Das Material kann jetzt noch korrigiert werden. Anschließend gut festdrücken oder mit einem Gummihammer vorsichtig festklopfen.

Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Trockenzeit und Stärke:

Parabond Construction kombiniert die Vorteile eines Klebebandes mit denen eines reaktiven Leimsystems:

- Während der Montage hat Parabond Construction eine hohe Klebekraft und eine hohe interne Stärke.
- Nach der Durchhärtung durch Luftfeuchtigkeit ist Parabond Construction zu einer bleibenden, elastischen und sehr starken Leimverbindung vulkanisiert.

Die Interne Stärke von Parabond Construction direkt nach dem Auftragen ist so stark, dass das Verleimen ohne Einklemmen oder vorübergehende Stützen möglich ist:

Interne Stärke (direkt) > 0,0013 N/mm²

Stärke pro m² Leimfläche > 1300 N (> 130 kg)

Nach einer Stunde hat sich die Stärke verdreifacht:

Interne Stärke (nach 60 Minuten) > 0,0039 N/mm²

Stärke pro m² Leimoberfläche > 3900 N (> 390 kg)


Nach der Aushärtung:

Parabond Construction härtet unter Einfluss von Luftfeuchtigkeit zu einer dauerhaften, elastischen und starken Leimverbindung aus. Die maximale Zugspannung beträgt > 2 N/mm² (ISO37), 1,1 N/mm² (ISO8339-40), die Schubfestigkeit beträgt 1-3 N/mm² je nach Leimkonstruktion. Für mehr Informationen über die Stärke-Eigenschaften, siehe Technische Merkmale. Dehnung bei Bruch: 380% (DIN53504/ISO37)

Leimmenge für die Anfangshaftung:

Parabond Construction wird in Form von Leimrillen aufgebracht. Durch das Festdrücken des zu verleimenden Elements verteilt sich der Leim zwischen Element und Untergrund. Die Stärke der Verbindung ist sowohl am Anfang als auch nach der Aushärtung von der Leimfläche abhängig.

Das Verhältnis zwischen den Abmessungen der Leimrinne und der endgültigen Leimfläche wird von der Oberflächenstruktur der zu verleimenden Teile und selbstverständlich von der Leimdicke bestimmt. Eine Leimrinne in Form eines Dreiecks mit einer Breite von 9 mm und einer Höhe von 9 mm (mit einem Durchschnitt von etwa 40 mm²) ergibt eine Leimbreite von 13 mm bei einer Dicke von 3 mm auf glatten Materialien. Eine Mindestdicke von 3 mm auf unebenen Oberflächen entspricht einer Leimbreite von etwa 10 mm. Bei einer Leimdicke von 1,5 mm betragen die Breiten jeweils 26 und etwa 20 mm. Tragen Sie die Leimrillen parallel zueinander auf, damit Luftfeuchtigkeit den Leim erreichen kann. Bei einer normalen Leimrinne in Form eines Dreiecks mit einer Breite von 9 mm und einer Höhe von 9 mm und – nach dem Festdrücken – Leimdicken von 1,5 und 3 mm kann das weiter unten aufgeführte Verhältnis zwischen Rillenabstand und Gewicht der zu verleimenden Teile festgelegt werden. Es wird empfohlen, vorherige Tests durchzuführen. Bei der Verleimung von größeren Wand- oder Deckenelementen müssen mögliche zusätzliche Schälkräfte berücksichtigt werden (z.B. als Folge einer Krümmung der Platten).



Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stärke unmittelbar nach dem Auftragen:

Leimdicke 1,5 mm (auf glattem Untergrund – Breite nach dem Festdrücken ca. 26 mm)

Rillenabstand		Unmittelbar pro m ²		nach 60 Minuten pro m ²	
10 cm	Leimfläche 26% vom Untergrund	320N	32,0kg	960N	96kg
20 cm	Leimfläche 13% vom Untergrund	160 N	16,0 kg	480 N	48 kg
30 cm	Leimfläche 9% vom Untergrund	110 N	11,0 kg	330 N	33 kg
40 cm	Leimfläche 6,5% vom Untergrund	85 N	8,5 kg	255 N	25,5 kg

Leimdicke 3 mm (auf glattem Untergrund – Breite nach dem Festdrücken ca. 13 mm)

Rillenabstand		Unmittelbar pro m ²		nach 60 Minuten pro m ²	
5 cm	Leimfläche 26% vom Untergrund	320 N	32,0 kg	960 N	96 kg
10 cm	Leimfläche 13% vom Untergrund	160 N	16,0 kg	480 N	48 kg
20 cm	Leimfläche 6,5% vom Untergrund	85,5 N	8,5 kg	255 N	25,5 kg
30 cm	Leimfläche 4,5% vom Untergrund	58 N	5,8 kg	174 N	17,4 kg
40 cm	Leimfläche 3% vom Untergrund	39 N	3,9 kg	117 N	11,7 kg

Bei der Bestimmung der Anzahl der Rillen müssen Sie dafür sorgen, dass

- Die internen Kohäsionskräfte der zu verleimenden Teile nicht überschritten werden (z.B. Deckenziegel auf Basis von Mineralwolle. Bei solchen Materialien ist es ratsam, eine möglichst große Fläche mit Leim zu versehen.)

Die Leimrillen gleichmäßig auf der zu verleimenden Fläche verteilt sind

Reinigung:

Der eventuell an den Rändern austretende Leim kann mit einem Spachtel entfernt werden. Nicht ausgehärtete Leimreste müssen mit Parasilico Cleaner entfernt werden. Ausgehärteter Leim muss mechanisch entfernt werden. Falls erwünscht, den Leim mit DL 100 oder Abstrichmittel glätten.

Technische Merkmale:

- Basisrohstoff: Hybride-Polymer
- Aushärtungssystem: mittels Luftfeuchtigkeit
- Durchhärtungsgeschwindigkeit: 2,5 bis 3 mm/24 Stunden bei 23°C und 50% r.F.
- Anzahl der Komponenten: 1
- Hautbildung : 35 Minuten bei 23°C und 50% r.F.
- Dichte: ca. 1,48 g/ml (ISO-1183)
- Shore A: 35 (+/- 5) (ISO-868)
- Maximal zulässige Verformung: 25%
- Spannungswert bei 100% Dehnung: 0,800 N/mm² (ISO-8339-40)

Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Spannungswert bei Bruch: 1,100 N/mm² (ISO-8339-40)
- % Dehnung bei Bruch: 230% (ISO-8339-40)
- Schubspannung 1,444 N/mm² (DIN 53283)
- Lösungsmittelgehalt: 0%
- Isocyanatgehalt: 0%
- Gehalt an Trockenmasse: ca. 100%
- Verarbeitungstemperatur von +5°C bis +40°C, nicht unter +5°C verarbeiten
- Temperaturbeständigkeit -40°C bis +90°C
- Feuchtigkeitsbeständigkeit: sehr gut
- Frostempfindlichkeit: nicht frostempfindlich

Verpackung & Farbe:

25 Kartuschen von 290 ml pro Schachtel: weiß – schwarz – grau (RAL 7004) – dunkelbraun (RAL 8016) – Leichtbraun (RAL 8007) – RAL 1013 – Basalt – Dunkelbeige – Naturstein – RAL 1019 – RAL 7005 – RAL 7023 – RAL 9001 Terracotta.

20 Beuteln von 600 ml pro Schachtel: weiß – schwarz – grau (RAL 7004) – dunkelbraun (RAL 8016) – Basalt – Dunkelbeige – Naturstein – RAL 7005 – RAL 7023 – RAL 9001 – Mittelgrau – RAL 7016 – Terracotta – Quartzgrau – RAL 1019 – Paneelgrau – Zementgrau – Dunkelbronz

Aufbewahrung und Haltbarkeit:

In geschlossener Verpackung kühl und trocken aufbewahren.

Angebrochene Verpackung ist begrenzt haltbar.

12 Monate in der ungeöffneten Verpackung zwischen +5°C und +25°C.

Sicherheit:

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Bei Aufnahme des Produkts über den Mund sollten Sie sofort einen Arzt verständigen. Das Produkt enthält eine Mischung aus Aminosilane. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bitte lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt durch, das auf Anfrage erhältlich ist.


Technische Genehmigungen:



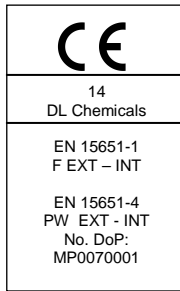
Label SNJF Façade nr 3749 – Mastic type élastomère classe 25E



ATG certificaat nr 12/2643



Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Informationen anfordern:

DL-Chemicals nv

Roterijstraat 201-203


8793 Waregem

Tel +32 (0)56 62 70 51

Fax +32 (0)56 60 95 68

E-Mail: info@dl-chem.com

Internet: www.dl-chem.com



Alle früherer Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Alle Ratschläge, Empfehlungen, Angaben und Sicherheitsvorschriften beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrung und sind unverbindlich. Die Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch haften wir nicht Fehler, unvollständige Angaben oder Druckfehler. Da der Zustand und die Beschaffenheit des Untergrundes sowie die Arbeitsbedingungen beim Verkleben außerhalb unserer Beurteilung liegen, kann aufgrund des Inhalts dieser Dokumentation keine Haftung für die durchgeführten Arbeiten übernommen werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, vor Ort selbst eine Gebrauchsprüfung durchzuführen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.